

# St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 1 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2018 im Jugendheim Neuwerk

Protokoll der Generalversammlung vom 24. Februar 2018 im Jugendheim Neuwerk

An der o. g. Versammlung nahmen 49 Mitglieder teil.

## TOP 1 Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Stephan Schmitz eröffnete die Versammlung um 18:15 Uhr und begrüßte die Mitglieder.

## TOP 2 Gebet / Totengedenken

Zur Einstimmung auf die Versammlung verlas der Vorstand abwechselnd ein Gebet mit Fürbitten vor. Anschließend erhob sich die Versammlung und betete zum Gedenken an die Lebenden, Kranken und Verstorbenen der Bruderschaft ein Vaterunser.

Stephan Schmitz berichtete von den gut besuchten Besinnungstagen in der vorangegangenen Woche. Sie waren wieder hervorragend von den Brudermeistern und Brudermeisterinnen vorbereitet und gestaltet worden. Er bedankte sich bei den Brudermeistern/Innen und denjenigen, die das Frühstück bereitet hatten. Sein Dank galt auch den Schwestern des Klosters, die jedes Jahr die Besinnungstage in den Räumen des Klosters ermöglichen.

Dann ergriff er das Wort in eigener Sache.

Er berichtete über die 25 Jahre als Vorsitzender der Matthias-Bruderschaft. In diese Zeit fiel die 1. Herbstwallfahrt, das 175-jährige Bestehen der Bruderschaft, das Aufstellen des Matthias-Steins, die jährliche Durchführung der Besinnungstage, die Wegänderung der Frühjahrswallfahrt 2008 sowie die Wegänderung der Herbstwallfahrt 2010. Er bedankte sich bei all seinen Wegbegleiter/innen während seiner Amtszeit.

In seinen Augen ist das Amt des/r Brudermeisters/in das wichtigste in der Bruderschaft. Die primäre Aufgabe des/r 1. Vorsitzenden ist Unterstützung der Brudermeister/innen.

Es ist ihm nicht gelungen, in seiner Amtszeit eine/n neue/n jüngere/n 1. Vorsitzende/n aufzubauen, die/der jetzt in seine Fußstapfen treten könnte, da er für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stehen wird.

Es war ihm eine Ehre, 1. Vorsitzender der Matthias-Bruderschaft gewesen zu sein.

# St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 2 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2018 im Jugendheim Neuwerk

## TOP 3 Jahresbericht 2017

Den Jahresbericht 2017 trug der 2. Vorsitzende Peter-Josef Brüggem vor. Er berichtete über die Aktivitäten der Bruderschaft.

Neben den Besinnungstagen sowie einer Gebetsstunde am Gründonnerstag wurden die Frühjahrswallfahrt und die Herbstwallfahrt durchgeführt. Der Vorstand traf sich 2017 zu fünf Sitzungen.

## TOP 4 Kassenbericht

Da der 1. Kassierer Hans-Jochen Heitzer aus beruflichen Gründen nicht anwesend war, trug die 2. Kassiererin Maria Dreßen den Kassenbericht für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis zum 01.01.2018 vor.

Kassenbestand am 01.01.2017	<b>6.836,65 €</b>
Einnahmen 2017	<b>6.160,49 €</b>
Ausgaben 2017	<b>6.372,84 €</b>
Kassenbestand am 01.01.2018	<b>6.624,30 €</b>

Das Geld ist auf drei Sparbüchern und einem Girokonto angelegt. Es gibt einen kleinen Barbetrag.

Die Ausgaben entstanden hauptsächlich durch die Anmietung von Begleitfahrzeugen und für Bustransporte während der Wallfahrten.

Maria Dreßen bedankte sich beim 1. Kassierer Hans-Jochen Heitzer und den UnterkassierernInnen, die die Mitgliederkarten verteilen und Beiträge kassieren.

## TOP 5 Bericht des/der Kassenprüfers/in

Die Kassenprüfung hat am 19.02.2018 stattgefunden. Sie wurde von Ilse Poos und Birgit Helten durchgeführt.

Birgit Helten berichtete, dass die Bücher ordnungsgemäß und richtig geführt worden sind. Sie beantragte auch im Namen von Ilse Poos, die entschuldigt fehlte, die Entlastung des 1. Kassierers und der 2. Kassiererin.

## TOP 6 Entlastung des/r Kassierers/in

Die Versammlung stimmte dem Antrag von Birgit Helten einstimmig per Akklamation zu, die beiden Kassierer zu entlasten.

# St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 3 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2018 im Jugendheim Neuwerk

## TOP 7 Neuwahl eines/r Kassenprüfers/in

Ilse Poos schied als Kassenprüferin aus. Stephan Schmitz schlug Martin Heitzer der Versammlung als neuen Kassenprüfer vor. Aus der Versammlung kamen keine weiteren Vorschläge.

Martin Heitzer wurde per Akklamation einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an. 2019 wird er mit Birgit Helten die Kasse für das Jahr 2018 prüfen.

## TOP 8 Neuwahlen

Zunächst ergriff Norbert Post aus der Versammlung das Wort. Er bedankte sich im Namen aller bei Stephan Schmitz für die Arbeit, die er in seiner Zeit als 1. Vorsitzender für die Matthias-Bruderschaft geleistet hat.

### a) 1. Vorsitzende/r

Aus der Versammlung wurde Sigrid Drobny vorgeschlagen. Maria Dreßen berichtete, dass Sigrid Drobny bei der letzten Vorstandssitzung ihre Bereitschaft, sich der Wahl zur 1. Vorsitzenden zu stellen, erklärt hatte.

Es gab keine weiteren Vorschläge. Die Versammlung beantragte geheime Wahl. Rolf Klassen und Stephan Schock wurden zur Stimmenauszählung bestimmt. Es wurden 49 gültige Stimmen abgegeben, davon 30 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 10 Enthaltungen. Damit war Sigrid Drobny zur neuen 1. Vorsitzenden gewählt.

Thomas Görgemanns bedankte sich bei Stephan Schmitz für seine geleistete Arbeit und überreichte ihm ein Geschenk.

Sigrid Drobny nahm die Wahl zur 1. Vorsitzenden an und bedankte sich bei der Versammlung für das Vertrauen. Sie versprach, mit aller Kraft dieses Amt auszuüben. Bei Stephan Schmitz bedankte sie sich für seine geleistete Arbeit als 1. Vorsitzender.

### b.) 1. Kassierer/in

Hans-Jochen Heizer hatte im Vorfeld seine Bereitschaft für eine weitere Amtszeit erklärt. Er wurde in Abwesenheit einstimmig per Akklamation wiedergewählt.

### c.) 2. Schriftführer/in

Thomas Görgemanns hatte sich im Vorfeld für eine weitere Amtszeit zur Verfügung gestellt. Er wurde per Akklamation einstimmig wiedergewählt.

# St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 4 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2018 im Jugendheim Neuwerk

Er nahm die Wahl an, sagte jedoch, dass er seine Vorstandsarbeit in zwei Jahren nach dem 200-jährigen Jubiläum der Matthias-Bruderschaft beenden möchte.

d.) Wahl der 3 BeisitzerInnen

Marlene Stähn stellte sich in Abwesenheit für weitere zwei Jahre zur Verfügung. Agnes Zitz stellte sich ebenfalls zur Wiederwahl. Aus der Versammlung wurden Stefan Pesch und Ulrike Prinzen vorgeschlagen.

In einem geheimen Wahlgang wurde abgestimmt. Jede/r Wahlberechtigte hatte drei Stimmen.

Dabei entfielen 40 Stimmen auf Stefan Pesch, 38 Stimmen auf Marlene Stähn, 26 Stimmen auf Agnes Zitz und 22 Stimmen auf Ulrike Prinzen. Damit wurden Stefan Pesch, Marlene Stähn und Agnes Zitz zu Beisitzern/innen der Bruderschaft gewählt.

## TOP 9 Rückblick auf die Fußwallfahrten 2017

Sigrid Drobny erteilte zunächst Michael Brüggem das Wort für seinen Bericht zur Frühjahrswallfahrt nach Trier.

Michael Brüggem ist mit 23 Pilgern/innen nach Trier aufgebrochen. Mit ihnen erlebte er eine harmonische Wallfahrt. Er bedankte sich beim Vorstand für die Unterstützung und das Vertrauen. Bei Josef von der Weydt bedankte er sich für die Unterstützung als 2. Brudermeister. Er wünschte ihm und Beate Kaltefleiter eine schöne Zeit als Brudermeister/in und eine gute Wallfahrt mit einer tollen Pilgergruppe, wie er sie hatte.

Dann hatte Sigrid Drobny das Wort für ihren Bericht zur Herbstwallfahrt.

Sigrid Drobny ist mit 37 Pilgern/innen nach Trier aufgebrochen. Sie erlebte eine harmonische Wallfahrt, die sie als Belohnung ihrer Arbeit ansah. Sie bedankte sich beim Vorstand für die Unterstützung. Der Dank galt auch Uschi Post, ihrer 2. Brudermeisterin, und Ralf Hermanns, ihrem Kreuzträger. Den beiden wünschte sie eine ebensolche Wallfahrt, wie sie sie erlebt hatte.

## TOP 10 Verabschiedung der BrudermeisterInnen

Peter-Josef Brüggem bedankte sich bei Michael Brüggem für seine gelungene Wallfahrt nach Trier und überreichte ihm das Bild mit der Pike vom Vorstand.

Christine Faymonville bedankte sich bei Sigrid Drobny für ihre engagierte Wallfahrt, die sie sehr professionell vorbereitet und durchgeführt hatte. In die

# St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 5 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2018 im Jugendheim Neuwerk

Texte und die gesamte Wallfahrt hatte sie sehr viel Herz gesteckt und eine wunderbar harmonische Wallfahrt gestaltet. Auch sie bekam das Bild mit der Pike.

## **TOP 11 Vorstellung des/der neuen Brudermeisters/in**

Sigrid Drobny bat die/den neue/n Brudermeister/in für das Jahr 2018, sich der Versammlung vorzustellen.

Beate Kaltefleiter ist die 2. Brudermeisterin für die Frühjahrswallfahrt. Sie geht zum 17. Mal nach Trier und freut sich auf ihre neue Aufgabe.

Ralf Hermanns wird nach seinem Amt als Kreuzträger im letzten Jahr dieses Jahr der 2. Brudermeister der Herbstwallfahrt. Er geht zum 7. Mal als Herbstpilger nach Trier. Er freut sich auf seine Aufgabe und bedankte sich für das in ihn gesetzte Vertrauen.

## **TOP 12 Gedanken zur Jahreslosung**

Josef von der Weydt hatte sich Gedanken zur Jahreslosung gemacht. Sie lautete 'Kommt und seht.'

Die Fragen der Jünger an Jesus, wo er wohnt, wo er lebt, beantwortete Jesus mit den Worten 'Kommt und seht' als Einladung. Es geht um das Vertrauen in Jesus. Josef von der Weydt sieht seine Wallfahrt als Einladung von Jesus. Im Vertrauen auf Jesus hofft er auf das Gelingen seiner Wallfahrt.

## **TOP 13 Beratung über eingegangene Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

## **TOP 14 Verschiedenes**

Aus der Versammlung kam die Bitte um Aktualisierung der Internetseite der Matthias-Bruderschaft. Hier gibt es starken Nachholbedarf. Sigrid Drobny versprach, das schnellstmöglich in Angriff zu nehmen.

Michael Brüggem fragte nach dem Stand der Vorbereitung zum 200-jährigen Jubiläum. Sigrid Drobny berichtete, dass das Jubiläum Thema bei der letzten Vorstandssitzung war und jetzt verstärkt in Angriff genommen wird.

# St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 6 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2018 im Jugendheim Neuwerk

Sigrid Drobny erinnerte an die Einladung von Josef Biste zu seinem 40-jährigen Priesterjubiläum am 25.02.2018.

Sie schloss die Versammlung gegen 19:40 Uhr.

Mönchengladbach, den 26. Februar 2018

---

(Christine Faymonville)  
1. Schriftführerin

---

(Sigrid Drobny Schmitz)  
1. Vorsitzender

|